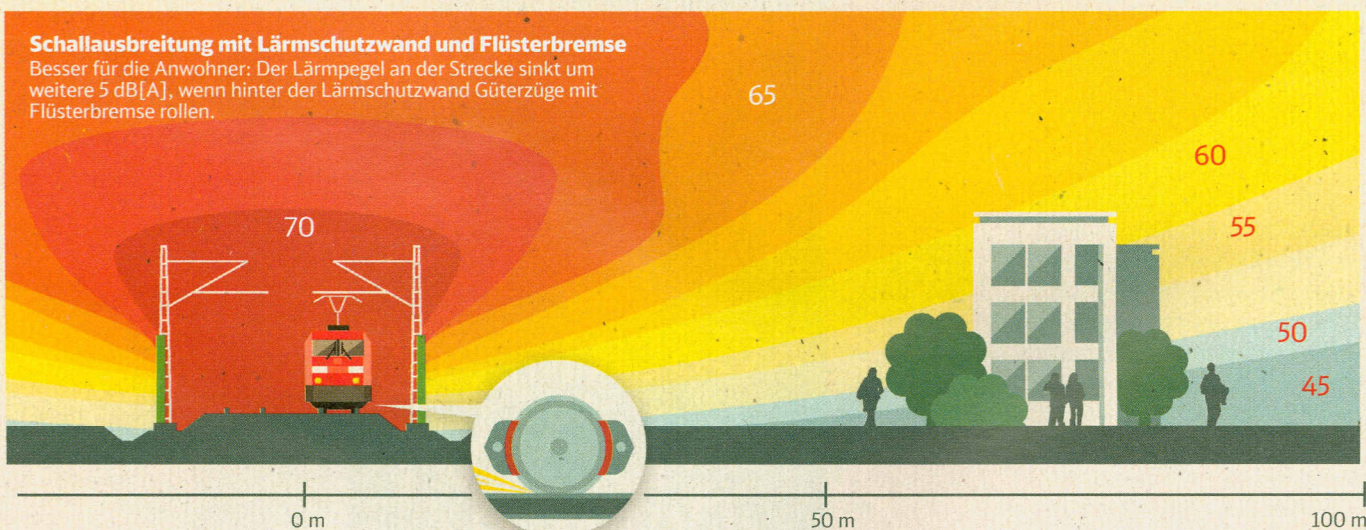


... LÄRMSCHUTZ?

Der Lärm, der von der Eisenbahn ausgeht, entsteht überwiegend durch die Rollgeräusche der Räder auf dem Gleis und zu einem kleineren Teil durch die Antriebsaggregate und bei sehr schnellen Zügen auch durch die Aerodynamik. *mobil* zeigt, wie der Schienenverkehrslärm für die Anwohner sinkt, wenn Lärmschutzwände gebaut und Güterzüge mit Flüsterbremsen ausgerüstet sind. Bis 2020 sollen alle DB-Güterwagen mit Flüsterbremsen [LL- oder K-Sohle] bestückt sein.



Alle Zahlen zeigen den sogenannten Mittelungspegel in Dezibel [dB(A)], wie er bei der Messung des Schienenverkehrslärms aufgrund gesetzlicher Bestimmungen errechnet wird [vereinfachte Darstellung]. Im Mittelungspegel finden neben dem Maximalpegel auch die Dauer und die Häufigkeit des Geräuschs Berücksichtigung.

Quelle: Deutsche Bahn AG, Lärmkontor